



An die musikliebenden Familien der Wiener Rotary Clubs

Hauptsponsoren

**Bitte um Gastgeber für Teilnehmer des 10. Internationalen Fritz Kreisler Wettbewerbs
vom 16. bis 26. September 2022 in Wien**

KUKG

Baden, 24.6.22



Liebe rotarische Freundinnen und Freunde !

In sorgenschwerer Zeit ist Wien durch den Fritz Kreisler Wettbewerb nach vier Jahren im Herbst wieder Ziel für die weltweit besten jungen Geigerinnen und Geiger. Hoffnungsvoll werden sie von allen Kontinenten nach Wien zum großen musikalischen Wettstreit unter Fritz Kreislers Namen kommen und mit ihrer Jugend, ihrer Musik für Toleranz und Frieden werben.



Der Kreisler Wettbewerb zählt zu den international führenden Violinwettbewerben. Es ist eine Art *Geigen-Olympiade*, ein 10-tägiges *Festival der Violine*, bei dem in 19 Konzerten im Künstlerhaus und im Musikverein eine Elite des internationalen Solistennachwuchses die schönsten Werke der Violinliteratur zur Aufführung bringt. In den vier spannenden, musikalisch sich stetig steigernden Durchgängen wird die prominente internationale Jury die Besten unter allen Teilnehmern auswählen und am Ende vielleicht einen neuen Star am Geigenhimmel entdecken.



In diesem Jahr feiert der Internationale Kreisler Wettbewerb mit der 10. Edition nicht nur sein erstes Jubiläum. 2022 sind es auch 60 Jahre nach Kreislers Tod in New York. Es wird deshalb an der Musikuniversität auch eine Kreisler Gedenkausstellung geben. Und ich bemühe mich um einen Dokumentarfilm über Kreisler. Es wird auch der letzte Kreisler Wettbewerb unter meiner Ägide sein.



*Hrtn. Angelika Prokepp
Privatstiftung*

ROTARY hat den Wettbewerb zu meiner großen Dankbarkeit wiederholt unterstützt. 2005 und 2010 durch Stiftung eines Preises, 2014 und 2018 durch Unterbringung der Teilnehmer während des Wettbewerbs (10 Tage oder weniger) in musikliebenden Rotarier-Familien. Für diese großartigen jungen Geigenstars, die von allen Kontinenten kommen, ist es ein besonderes Wien-Erlebnis: die aufregende Woche des Wettbewerbs statt in einem nüchternen Hotel wohnen zu müssen, Gast in einer musikliebenden Wiener Rotarier-Familie sein zu dürfen.



Für die gastgebenden Familien ist es sicher auch reizvoll, eine junge Virtuosin oder einen jungen Virtuosen von weither kennenzulernen, das aufregende Wettbewerbsgeschehen am Rande mit zu erleben und durch die gewährte Gastfreundschaft zu helfen.



Für den immer schwerer um die Finanzierung ringenden Kreisler Wettbewerb bedeutet die Aufnahme der Teilnehmer in Gastfamilien eine enorme Hilfe, da die Hotelkosten, die der Wettbewerb früher für alle Teilnehmer übernahm, wegfallen.



Als Dank freut sich der Wettbewerb, den Familien der Gastgeber Ehren-Freikarten anbieten zu können: und zwar sowohl für die Kreisler Ausstellung an der Musikuniversität (im Konzerthaus) als auch für alle 19 Wettbewerbskonzerte. Das sind die 16 Rezitals im großen Saal des Künstlerhauses, (erster Durchgang und Semifinale) und drei Konzerte im Musikverein - das Finale I mit zwei Konzerten im Brahmsaal und das Galafinale mit dem ORF Radio-Symphonieorchester unter Alexander JOEL im Großen Musikvereinssaal).



In der Hoffnung auf die neuerliche rotarische Hilfe mit den besten Wünschen und herzlichen Grüßen

Univ.-Prof.DDr.h.c. Michael Frischenschlager

Präsident des Internationalen Fritz Kreisler Wettbewerbes



Hauptsponsoren

KUKG



GENAUERE INFORMATIONEN

für alle, die eine junge Künstlerin oder Künstler des Wettbewerbs aufnehmen wollen.

Die Vorauswahl-Jury hat in den vergangenen vier Wochen aus den 235 Bewerbungen die besten 50 Virtuosinnen und Virtuosen ausgewählt, die nun zum Wettbewerb eingeladen wurden.

15 von diesen 50 Auserwählten sind in Wien Studierende - meistens Ausländer, ganz wenige Österreicher - die hier wohnen und daher keine Unterkunft brauchen.

Für die übrigen 35 Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer am Wettbewerb bitten wir also um großzügige Gastgeber.

Diese Kandidaten werden am 16. , 17. , die letzten am 18. September in Wien ankommen - je nachdem, wann sie ihren ersten Auftritt im ersten Durchgang im Künstlerhaus haben.

Die Dauer ihres Aufenthaltes in Wien ist bis zum Ende des Wettbewerbes vorgesehen, also bis zum Galafinale am 25.9. Das heißt die Abreise wäre am 26. September.

Es gibt aber manche junge Künstler, die so deprimiert sind, wenn sie im ersten ersten Durchgang oder im Semifinale ausscheiden, dass sie gleich wieder nachhause wollen. Das heißt, sie würden ihre Gastgeber nicht bis zum Ende des Wettbewerbs beanspruchen.

Das Wichtigste für alle Teilnehmer am Wettbewerb ist, DASS SIE ÜBEN KÖNNEN. Sie sind alle junge Violinsolisten auf höchstem Niveau, die davon träumen, zumindest ins Finale des Wettbewerbs zu kommen.

Sehr hilfreich wäre es für die jungen Künstlerinnen und Künstler, wenn ein Frühstück Teil der Gastfreundschaft sein könnte - soweit das seitens der Gastgeber möglich ist.

NUN DIE KONTAKTPERSONEN SEITENS DES WETTBEWERBS:

Elena ARBONIES JAUREGUI

+34 - 6630 82149 - elena.arbonies.21@gmail.com

Sie ist für die Betreuung der Teilnehmer am Wettbewerb verantwortlich und für den Kontakt zu den Familien zuständig.

Michael FRISCHENSCHLAGER

0664 - 2400714, 02252 - 41003 - michael-frischenschlager@a1.net

Als Präsident des Wettbewerbs in letzter Instanz für auftretende Fragen und Probleme zuständig



*Hrtn. Angelika Prokepp
Privatstiftung*





Hauptsponsoren

KUKG



*Hr. Angelika Prokopp
Privatstiftung*

